

DAS EVANGELIUM

Botschaft 1

Das Evangelium des Königreichs

Bibelverse: Eph. 1:13; Kol. 1:5; Mk.1:1, 14–15; 16:15; Mt. 4:17; 24:14; 28:18–19

I. Das Evangelium schließt alle Wahrheiten in der Bibel ein; daher ist die ganze Bibel das Evangelium Gottes – Eph. 1:13; Kol. 1:5:

- A. Die Wahrheit ist das Evangelium, und das Licht der Wahrheit ist das Licht des Evangeliums; der einzige Auftrag der Gemeinde besteht heute darin, das Evangelium zu predigen, dessen Inhalt die Wahrheit ist – Mk. 1:1, 14–15; 16:15; Joh. 8:12, 32; 1.Tim. 2:4.
- B. Das Evangelium ist die Erfüllung des ganzen Alten Testaments; das Evangelium ist die Erfüllung der Verheißungen, der Prophezeiungen und der Sinnbilder und ist auch die Abschaffung des Gesetzes; dies ist eine vollständige Definition des Evangeliums – Mk. 1:1, 14; 1.Mose 3:15, 21.

II. Die vier Evangelien offenbaren unterschiedliche Aspekte des Evangeliums:

- A. Im Matthäusevangelium besteht das Ziel des Evangeliums des Königreichs darin, die Menschen in Gott hineinzubringen, um sie zu Bürgern des Königreichs der Himmel zu machen – 28:19; 24:14; Röm. 14:17; Gal. 5:21.
- B. Im Markusevangelium dient die Verkündigung des Evangeliums dazu, einen Teil der alten Schöpfung in die neue Schöpfung hineinzubringen – 16:15–16; Röm. 8:20–21; Gal. 6:15.
- C. Im Lukasevangelium haben wir das Evangelium der Vergebung, um das erlöste Volk zu dem von Gott verordneten Segen zurückzubringen – 24:46–48; 1:77–79; 2:30–32; Eph. 1:3, 7; Gal. 3:14.
- D. Im Johannesevangelium haben wir das ewige Leben, damit wir Frucht tragen für den Aufbau des Leibes Christi, der die Zunahme Christi ist – 20:31; 15:16; Röm. 8:10, 6, 11; 12:4–5; Gal. 3:28; 4:19; 6:10, 16.

III. Es ist entscheidend, dass wir sehen, dass das Evangelium das Evangelium des Königreichs Gottes ist – Mk. 1:14–15; Mt. 4:17; 24:14; 28:18–19:

- A. Das Königreich Gottes ist ein göttlicher Bereich, damit Gott Seinen Plan ausarbeiten kann; es ist ein Bereich, in dem Gott Seine Autorität ausüben kann, um zu vollbringen, was Er beabsichtigt – Mk. 1:15; Joh. 3:3, 5; Mt. 12:28 Offb. 11:15:
 - 1. Das Königreich Gottes ist das Herrschen, das Regieren Gottes mit dessen ganzem Segen und mit dessen ganzem Genuss – Mk. 1:15; Kol. 1:13.
 - 2. Das Königreich ist ein Bereich, damit Gott Seine Autorität ausüben kann, sodass Er Seine Herrlichkeit zum Ausdruck bringen kann – Mt. 6:10, 13.

- B. Das Kernproblem im Universum ist die Rebellion gegen die Autorität Gottes; als der Mensch fiel, rebellierte er gegen Gott, legte er die Autorität Gottes beiseite, verleugnete er die Autorität Gottes und lehnte er die Herrschaft Gottes ab – Jes.14:12–14; 1.Mose 3:8,18; Röm. 5:12; 1.Joh. 3:4.
- C. Durch das Evangelium des Königreichs bringt Gott die Menschen unter die Herrschaft der himmlischen Autorität, sodass sie zu Seinem Königreich werden können, zu denen, die von Seiner Autorität beherrscht werden – Mt. 24:14; Offb.1:5–6.
- D. Das Neue Testament predigt das Evangelium auf die Weise des Königreichs; weil das Königreich Gottes das wahre Evangelium ist, ist es erforderlich, dass wir das Königreich Gottes kennen, um das Evangelium zu kennen – Mk. 1:14–15; Apg. 8:12.
- E. Das Evangelium ist für das Königreich und das Evangelium wird verkündigt, damit rebellische Sünder gerettet, qualifiziert und ausgerüstet werden können, um in das Königreich Gottes hineinzugehen – Mk. 1:14–15; Mt. 4:17; Apg. 8:12:
 - 1. Das Evangelium des Lebens, das Evangelium der Gnade und das Evangelium der Errettung sind alle für das Königreich; das Königreich ist das Zentrum, die Nabe – Joh. 3:16; Apg. 20:24; 4:12.
 - 2. Das Evangelium des Königreichs bringt die Menschen nicht nur in die Errettung Gottes, sondern auch in das Königreich hinein; beim Evangelium des Königreichs liegt die Betonung auf der himmlischen Herrschaft Gottes und auf der Autorität des Herrn – Mt. 24:14.
 - 3. Das Evangelium des Königreichs bringt die Gläubigen in den Bereich der göttlichen Herrschaft, damit sie an den Segnungen des göttlichen Lebens im göttlichen Königreich teilhaben können – 1.Thess. 2:12.
- F. Im Matthäusevangelium besteht das Ziel des Evangeliums des Königreichs darin, das Königreich der Himmel zu errichten, indem es die Menschen in den Dreieinen Gott hineinversetzt und sie so zu Bürgern des Königreichs der Himmel macht – 28:19; Röm. 14:17.
- G. Gott gebietet jedem, für das Königreich Buße zu tun – Mt. 3:2; 4:17; Apg. 17:30:
 - 1. Buße zu tun bedeutet, dass wir ursprünglich rebellisch und gegen Gott waren, jetzt aber in Ergebenheit zum Herrn zurückkehren – Mt. 3:2; 4:17.
 - 2. Buße zu tun heißt, einen Sinneswandel zu erfahren, was zu einem Bedauern führt, eine Wendung im Vorsatz zu erfahren – Lk. 3:3, 8; 5:32; 17:3; Apg. 17:30–31.
 - 3. Wenn wir keine Buße tun – das heißt, keine Veränderung der Vorstellung erfahren – können wir nicht in das Königreich Gottes hineingehen – Mk. 1:15; Mt. 3:2; 4:17.

IV. Das Evangelium vom Königreich wird vor dem Ende dieses Zeitalters auf der ganzen bewohnten Erde gepredigt werden, zu einem Zeugnis für alle Nationen – 24:14:

- A. Das Evangelium vom Königreich muss durch die Gemeinden in der Wiedererlangung des Herrn zur ganzen bewohnten Erde gebracht werden – V. 14; 1.Thess. 1:8.

B. Weil alle Vollmacht dem auferstandenen Christus gegeben worden ist, sandte Er Seine Jünger aus, um alle Völker zu Jüngern zu machen; sie gehen mit Seiner Vollmacht – Mt. 28:18–19:

1. Die Nationen zu Jüngern zu machen heißt, sogar heute auf der Erde für die Errichtung Seines Königreichs, das die Gemeinde ist, die Heiden zu Menschen des Königreichs zu machen – 1.Thess. 1:9; 2:12; Offb. 1:5–6, 9; 5:9–10.
2. Der innere und tiefe Vorsatz unseres Predigens des Evangeliums besteht darin, die Menschen der Nationen in den Dreieinen Gott hineinzubringen, um sie zu Bürgern des Königreichs der Himmel zu machen – Mt. 24:14; 28:18–19.
3. Nach dem Matthäusevangelium ist das Getauftwerden hinein in die Wirklichkeit des Vaters, des Sohnes und des Geistes für die Bildung des Königreichs der Himmel – V. 19.
4. Das himmlische Königreich Gottes kann nur mit Menschen gebildet werden, die in die Vereinigung mit dem Dreieinen Gott hineingetaucht worden sind und die mit dem in sie eingewirkten Dreieinen Gott gefestigt und aufgebaut worden sind – Röm. 6:3–4; 14:17; Gal. 3:26–27; 4:19; 5:21; Eph. 3:14–19; 5:5.